

strawa

Minikugelhahn-Set

ÜW x 3/4"AG mit Konus
Artikelnummer: 55-005020



WARENGRUPPE

55

www.strawa.com/produkt/55-005020



strawa Minikugelhahn-Set 3/4" ÜW x 3/4"AG mit Konus

Artikelnummer: 55-005020

INHALTSVERZEICHNIS

1. BESCHREIBUNG	3
2. MAßZEICHNUNG [mm]	3
3. DRUCKVERLUSTDIAGRAMM	4
4. SICHERHEIT, WARTUNG, PFLEGE	4

1. BESCHREIBUNG

zur Primärabsperung von FBR-Regelgruppe 130/4 und FBM-Mischgruppe 130/4

Technische Daten

Kugelhähne aus Messing, vernickelt

max. Betriebsdruck 10 bar
max. Betriebstemperatur 110 °C

Primäranschluss

- 3/4" AG mit Konus

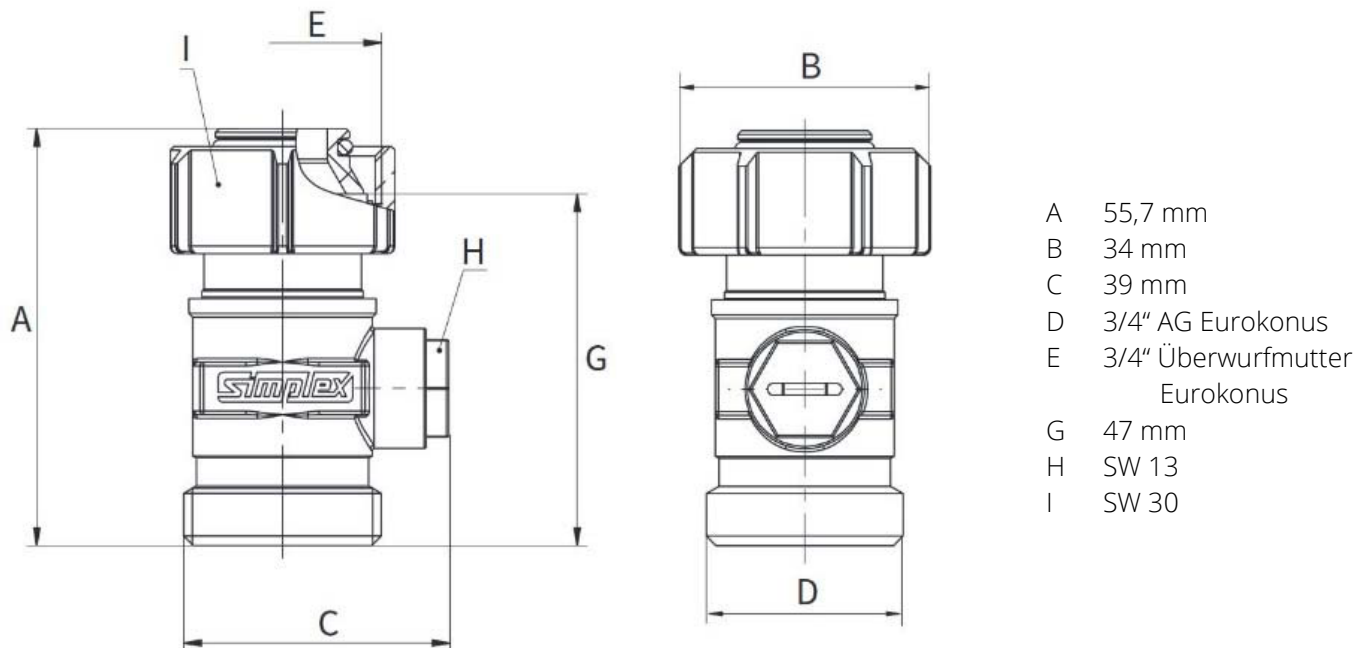
Sekundäranschluss

- 3/4" Überwurfmutter mit Konus

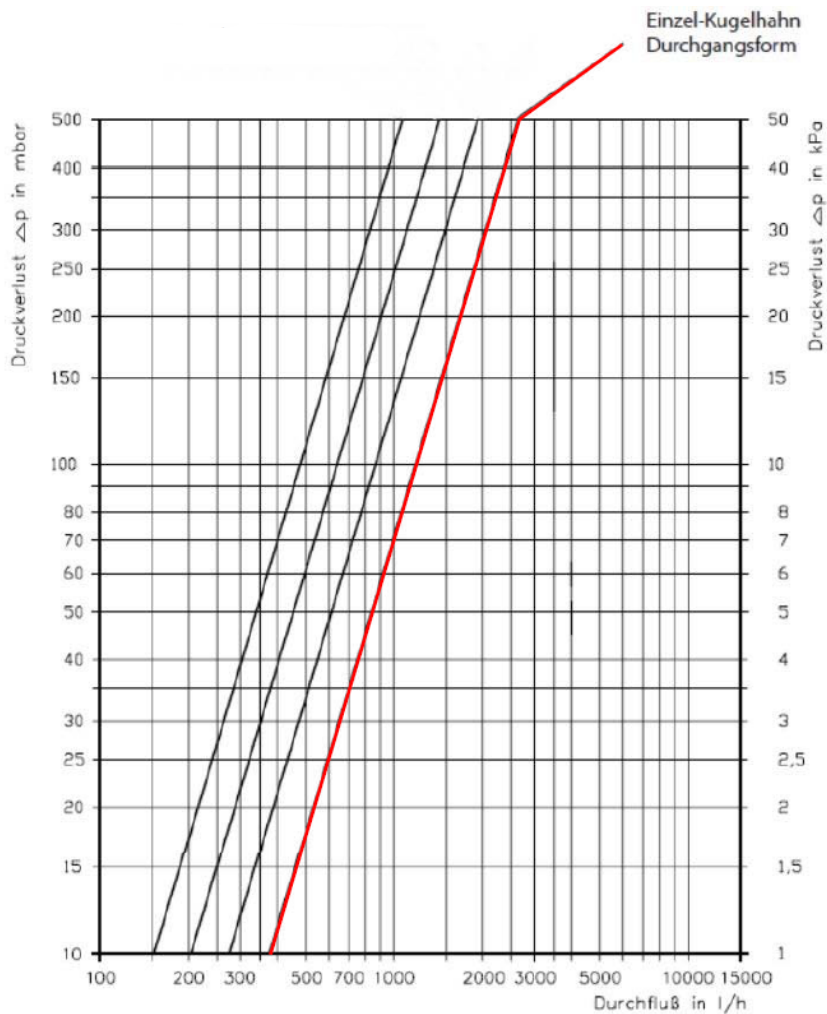
Funktion

Die Auf- / Zustellung des Kugelhahnes wird mit einer 90°-Drehbewegung erreicht (mit verdecktem Drehanschlag). Zeigt der Schlitz in Rohrleitungsrichtung, ist der Kugelhahn geöffnet. Zeigt er quer zur Rohrleitung, ist der Kugelhahn geschlossen. Der Kugelhahn schließt im Uhrzeigersinn und öffnet entgegengesetzt. Betätigung: Schlitz oder Maulschlüssel SW 13.

2. MAßZEICHNUNG [mm]



3. DRUCKVERLUSTDIAGRAMM



4. SICHERHEIT, WARTUNG, PFLEGE

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Kugelhähne können in allen Lagen montiert werden. Bei der Anwendung muss auf die zulässige Betriebstemperatur (max. 110 °C) bzw. den zulässigen Betriebsdruck (max. 10 bar) geachtet werden (dazu Auslegungsdaten Verteiler beachten). Heizungswasser gemäß VDI 2035 verwenden. Die Anforderungen der DIN 4109/ VDI 4100 und der VDE 0100 701 sind einzuhalten.

Montage

Die Kugelhähne dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal montiert und bedient werden. Fachhandwerker müssen die Bedienungsanleitung lesen, verstehen und beachten. Eine Haftung des Herstellers gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ist nur unter Einhaltung der oben genannten Bedingungen gegeben

Wartung

Wartungsarbeiten dürfen nur im drucklosen Zustand erfolgen. Unter normalen Betriebsbedingungen benötigen die Kugelhähne keine Wartung. Wir empfehlen jedoch, die Kugelhähne mindestens einmal pro Jahr zu bedienen, um dauerhaft die optimale Funktionstüchtigkeit zu erhalten. Diese setzt eine einwandfreie Wasserqualität, sowie den korrekten Einbau voraus.